

# AWO ENGELBOSTEL: ERFOLGREICHE ARBEIT von, für und mit örtlichen Senioren und Seniorinnen

Ans Aufhören denkt Gudrun Mennecke nicht. Warum auch? Die Arbeit als Vorsitzende der AWO Engelbostel-Schulenburg macht ihr Freude. Die 76-jährige blickt 2026 schon auf vierzig Jahre ehrenamtlicher Arbeit für Langenhagen und ihren Heimatort Engelbostel zurück. Sie war Ratsvorsitzende in Langenhagen, Ortsbürgermeisterin in Engelbostel und nun steht sie schon lange dem AWO-Ortsverein vor. Und hat immer neue Ideen: Über die „Lesefüchse“, die sie vor einigen Jahren mit anderen gegründet hat, lesen wir im Extrakasten unten.

Doch jetzt soll es erst einmal um die AWO-Arbeit gehen. Gern erzählt Gudrun Mennecke davon, dass der Kreis der Helferinnen und Helfer ein Durchschnittsalter über 70 Jahre habe. Die Mitglieder der regen Kreativgruppe, die sich immer mittwochs von 14.30 bis 17.30 in der Begegnungsstätte, Kreuzwippe 1, trifft, haben ein ähnliches Durchschnittsalter. Die Gäste, die an den AWO-Veranstaltungen teilnehmen, sind teilweise noch deutlich älter. Zwei regelmäßige Teilnehmerinnen seien 91 Jahre alt, erzählt Gudrun Mennecke, die weiß: Menschen in ihrem eigenen und noch höheren Alter möchten etwas erleben, reisen, Spaß haben. Sie schwärmt von der Mehrtagesfahrt an die Mecklenburgische Seenplatte und die Ost-

see, die im September stattfand. An einem Abend gab es Musik vom DJ. Und der war überrascht, wie gut die Tanzfläche zu vielseitigen Mu-

Begegnungsstätte, bei der ein reichhaltiges Kuchenbuffet lockte und die Mitglieder der Kreativgruppe ihre Arbeiten an Ausstellungstischen vorstellten. Ketten aus unterschiedlichen Materialien, handgestrickte Socken und Schals aber auch Decken in aufwendiger Stavanger-Technik konnte man bestaunen. Zu den Treffen der Kreativgruppe kann jeder und jede kommen, nicht nur um zu basteln oder zu handarbeiten – es darf auch geklönt und Karten gespielt werden.

Die AWO Engelbostel-Schulenburg zeigt erfolgreich, dass Gemeinschaft funktioniert, wenn engagierte Menschen im Seniorenalter für Gleichaltrige oder Ältere etwas organisieren und durchführen. br



Das AWO-Kaffeeteam beim Herbstmarkt



Auf Reisen: die große Gruppe der AWO im September. Fotos: privat

sikwünschen gefüllt war. Die nächstjährige Reise wird an die Mosel gehen und die Reisefreudigen aus der AWO buchen bereits ihre Plätze. Ein Erfolg war auch wieder der Herbstmarkt in der

## Lesefüchse helfen in der Grundschule

Rund 25 Menschen im Alter jenseits des Berufslebens engagieren sich in Engelbostel bei den „Lesefüchsen“. Sie gehen in der Grundschule des Ortes in die 1. und 2. Klassen und üben mit den Kindern das Lesen.

Dabei gehen sie auch ganz gezielt auf den Leseförderbedarf der einzelnen Kinder ein, sodass alle Mädchen und Jungen die Chance haben, Freude am Lesen zu gewinnen. Die wichtige Arbeit der Lesefüchse, mit der die Lehrkräfte Unterstützung finden, ist ein weiteres Beispiel dafür, dass „Alt hilft Jung“ vor Ort funktioniert



Familienentlastender Dienst  
KeRn Care GmbH  
Alltagshilfe und Betreuung

**Wir helfen** bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und Alltagsbetreuung wie Einkaufen, Arztbesuchen, Behördengängen bis hin zu Tagesausflügen.

**In den Regionen:** Wedemark, Schwarmstedt, Langenhagen

Für Pflegebedürftige keine Kosten – **Abrechnung über Pflegekasse!**

**Ihr Kontakt für die Regionen:**

Wedemark u. Burgwedel: 05130 9669619  
Winsen u. Schwarmstedt: 05146 9861227

Zentrale: Thörener Str. 36 • 29308 Winsen • [info@kerncare.de](mailto:info@kerncare.de) • [www.kerncare.de](http://www.kerncare.de)

**Wir sind Ihre Experten in Sachen Farbe und Gestaltung**

**Bernd Wöbbekind GmbH**  
Malermesterbetrieb

Dannenberweg 1  
30855 Langenhagen  
Tel.: 0511-773000  
Fax: 0511-773001  
malermester@woebekind.com